

# Anhang

Tabellarische Auflistung der einzelnen Bussysteme

## General Purpose

### A-Bus

Eigenschaft / Bussystem	A-BUS „Automotive Bit-Serial Interface System“
Applikation: Automobil?	Gedacht als universeller Bus, Alternative zu CAN
Applikation: Home?	keine (nicht bekannt)
Applikation: Industrie?	Keine (nicht bekannt)
Standard?	Volkswagen-intern
Website für Standard	Unbekannt
Wer steht dahinter? (Organisation)	Volkswagen AG (proprietär)
Medium (phys. Layer)	Eindraht, Bordnetz (nicht festgelegt, aber typ. Realisierung)
Encoding	NRZ
Synchron, Asynchron?	Asynchron
Media Access, Arbitration, multi Master fähig?	
Priorisierung von Transfers möglich?	Nein
Echtzeitfähig: Zeit für MS-Datentransfer (Read / Write)	Nicht echtzeitfähig, abhängig davon, wie viele andere Sender sich in Reichweite befinden (je mehr, desto langsamer, da dann eventuell mehrere Wiederholungen nötig)
Overhead pro Datenpaket (Bytes)	15 Bit Overhead bei 16 Bit Nutzdaten
Datenblocklängen (von ... bis)	2 Byte, fest
Genauigkeit clock Übereinstimmung	
Clock synchronisation	
Error detection / correction	Start Bit Error, TX Error, RX Error, Short Circuit werden erkannt
Sicherheit / Redundanz	8-fach oversampling
Bitrate (von...bis)	Nicht spezifiziert, 500kBit maximal
Buslänge (von...bis)	Nicht spezifiziert - typ. 30m
Anzahl Nodes Identifier	2048
Anzahl Nodes Physikalisch	Ca. 30
Hardware verfügbar?	Früher ja, aktuell nicht mehr
EMV-Aspekte	
Wake-Up?	Ja, unter Verlust erste Message
Lizenzgebühr	Unklar
Bewertung: Kosten für Master / Slave	<2\$
Bewertung: Zukunftsaussichten (Anwendungsgebiet)	